

Wiederholung Teil 1: Lösung

Thema: Fragen zum Lernstoff 1. und 2. Lehrjahr

Hilfsmittel: 1. Durchgang ohne Hilfsmittel
2. Durchgang mit eigenen Unterlagen

Bewertung: (Erreichte Punktzahl x 5) : Gesamtpunktzahl [32] + 1

Gesamtbuchhandel und Handelsgegenstände:

1. Nennen Sie die drei Teile des Gesamtbuchhandels mit je einem Beispiel (3P):
(für alles ½ P)

Verlag (Publisher)	Diogenes Verlag
Zwischenbuchhandel (Distributor)	SZB
Sortimentsbuchhandel (Retailer)	Sinwel (Lorraine, Bern)

2. Unterscheiden Sie:

Ein Taschenbuch von einem gebunden Buch (2P):
(mind. 2 Unterschiede, Erscheinen in Reihe muss dabei sein!)

<p>TB: Weicher durch Broschur (Buchblock gleich gross wie Einband) Billiger wegen Broschur Kleiner Erscheint in einer Reihe</p>	<p>Gebundenes Buch: Bei Romanen meist Originalausgabe oder erste Übersetzung Harter Einband höherer Preis als TB</p>
--	---

Eine Zeitschrift von einer Fortsetzung und geben Sie für beides ein konkretes Beispiel (4P):
(2 Punkte für Unterscheidung, 2 für Beispiel je)

<p>Zeitschrift: Erscheint tendenziell regelmässig, ist abonnierbar, wird also für eine Periode im Abo bezahlt. Annullieren kann man, wenn Abo zu Ende. Beispiel: Börsenblatt des deutschen Buchhandels (2x wöchentlich)</p>	<p>Fortsetzung: Erscheint tendenziell unregelmässig und wird v.a. pro Lieferung bezahlt. Annullieren kann man (ausser bei Pflichtfortsetzungen für abgeschlossene Werke) immer. Beispiel: Jahrbuch Schweiz-3. Welt (1x jährlich)</p>
---	--

Eine Auslieferung von einem Barsortiment an mindestens zwei Merkmalen (4P):
(1 Punkt pro gut ausformuliertes Merkmal)

<p><i>Eine Verlagsauslieferung hat (möglichst) das komplette Verlagsprogramm der ausgelieferten Verlage vorrätig.</i></p> <p><i>Eine Verlagsauslieferung ist die exklusive Vertretung eines Verlages in einer bestimmten Region. Deshalb stellt sie oft auch Vertreter an und hält Werbematerial bereit.</i></p>	<p><i>Ein Barsortiment wählt seine Titel nach Verkäuflichkeit, wie das Sortiment. Unabhängig davon, in welchem Verlag sie erschienen sind.</i></p> <p><i>Ein Barsortiment führt einen leicht zugänglichen Katalog, oft sogar einen für das Publikum. Dies ist seine einzige Möglichkeit, den Händlern und Endkunden zu zeigen, dass es etwas an Lager hat. Die VA braucht diese Dienstleistung nicht (Auslieferungsverzeichnis reicht).</i></p>
--	---

Ein Schlagwort von einem Stichwort (haben wir noch nicht gehabt, versuchen Sie's! 2P):

<p><i>Ein Schlagwort bezeichnet das Themenfeld eines Titels und muss überhaupt nicht im Titel vorkommen.</i></p> <p><i>(Zum Beispiel zum Titel: „Junge Erwachsene & Populärkultur“ wäre „Medienkonsum“ ein Schlagwort. „Junge Erwachsene“ hingegen wäre ein Stichwort.)</i></p>	<p><i>Ein Stichwort kommt im Titel vor.</i></p>
---	---

3. Nennen Sie die beiden MwSt-Sätze mit je einem Produktebeispiel (2P):

<p><i>John Irving, Bis ich dich finde Roman Diogenes 2.4%</i></p>	<p><i>John Irving, Bis ich dich finde Hörbuch Diogenes 7.6%</i></p>
---	---

4. Wem gehört das Buchzentrum? (1P)

Den Schweizer Buchhandlungen, die dort Genossenschaftler sind.

5. Wissen Sie etwas zu den Besitzverhältnissen? (1P):

Wenn etwas davon steht, ist es ok.) Der BZ-Genossenschaft gehören auch AGs. Zum Beispiel die BZ-AG, die alles im Barsortiments- und Auslieferungsbereich macht. Aber davon gehören ihr nur 80%, 20% dieser BZ AG gehören Libri.

6. Nennen Sie drei Vorteile von BZ-Genossenschaf tern (3P):

Rabattstaffel, 60 Tage Zahlungsfrist, Remittendenquote, Portoanteil in % des Umsatzes.

Normierung und Sammelrevers:

7. Geben Sie eine Website an, die eine Adresse hat, die Private nicht zur Verfügung steht. Geben Sie an wem sie gehört und warum der Domain nicht handelbar ist. (3P)

(Unterstrichenes je 1 P) www.eda.admin.ch gehört dem Eidgenössischen Departement des Äusseren und ist nicht frei handelbar, weil alle Domains mit „admin.ch“ dem Bund gehören.

8. Worauf könnte folgender URL führen? (1P)

http://www.jobboerse.ch/buchhandel_%Inserat_3204 Auf eine bestimmte

Stellenausschreibung für eine Stelle im Buchhandel in der Schweiz.

9. EAN-Code: Wie sieht er genau aus? Was nützt er? (2P)

Hier muss klar werden, dass der EAN aus Strichcode und 13-stelliger Nr. besteht. Er nützt für die eindeutige weltweite Identifizierbarkeit eines Produkts und ist scanbar/Laser-lesbar. (1 Grund reicht für den 2. Punkt)

10. ISBN: Welche Veränderung steht per 1.1.2007 an? (1P)

Die ISBN wird abgelöst von der ISBN-13.

11. Ein Autor hat eine grosse Bibliothek, die aber nicht öffentlich zugänglich ist. Darf er die Bücher aus seinem Verlag mit Rabatt beziehen? (1P)

Ja, aus seinem Verlag, bei dem er selber publiziert immer, egal wofür.

12. Eine Studentin ist bei Professorin Weyermann im Seminar. Professorin Weyermanns Studienliteratur ist: „Die Führungsebene vor und nach der Einführung von Quoten betrachtet“. Die Studentin hat einen von Weyermann unterschriebenen Hörschein für dieses Buch und verlangt 25% Rabatt. A) Gewähren Sie diesen? B) Begründen Sie genau. (2P)

A) Nein. B) Selbst mit Hörschein gibt es nur 20% Rabatt. Und diese gebe ich nur, wenn das Buch wirklich von Weyermann selber geschrieben ist, weil ich sonst vom Verlag keinen erhöhten Rabatt bekomme.